GEMEINSAM FÜR GESUNDHEIT FORSCHEN

gmds Deutsche Gesellschaft für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie e.V.

Laudatio zum 65. Geburtstag von Herrn Prof. Dr. Jochem König

Jochem König wurde am 25. Februar 1959 geboren. Nach dem Abitur am Friedrich-Spee-Gymnasium in Geldern studierte er in Aachen Mathematik und schloss mit dem Diplom ab. Seine biometrische Ausbildung erhielt er bei Prof. Norbert Victor in Heidelberg, wo er 1991 mit einer Arbeit über Fehlerratenschätzung in der Diskriminanzanalyse bei Variablenselektion promovierte.

Seine nächste berufliche Station war das Institut für Medizinische Biometrie, Epidemiologie und Medizinische Informatik (IMBEI) am Universitätsklinikum der Universität des Saarlands in Homburg (Saar). Er war Mitbegründer der im Rahmen des Biometrischen Kolloquiums 2001 in Homburg entstandenen AG Bayes-Methodik, deren Sprecherteam er viele Jahre angehörte.

Seit 2007 ist er nun als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Medizinische Biometrie, Epidemiologie und Medizinische Informatik (IMBEI) der Universitätsmedizin Mainz tätig, wo er derzeit stellvertretender Leiter der Abteilung Pädiatrische Epidemiologie ist. Darüber hinaus nimmt er Aufgaben in der Biometrie wahr und ist auch an etlichen Arbeiten mit psychosomatischem Schwerpunkt im Rahmen der Gutenberg-Gesundheitsstudie beteiligt.

So hat er beispielsweise mit Ulrike Krahn Methoden zur Netzwerkmetaanalyse weiterentwickelt, aber auch mit Philipp Mildenberger zu Stepped Wedge Designs geforscht, die in einem Projekt der pädiatrischen Epidemiologie Anwendung fanden. In der pädiatrischen Epidemiologie liegt ein Schwerpunkt auf Studien, in denen Zusammenhänge von Schule und kindlicher Gesundheit untersucht werden. Jochem trägt mit seinem großen statistischen Wissen und seiner langen Erfahrung dazu bei, dass die Studien methodisch solide sind.

Dieses Wissen und sein enormes Gedächtnis machen ihn im ganzen Institut zu einem sehr geschätzten Ratgeber. Ein gängiger Rat, wenn man statistisch nicht weiter weiß ist „Frag doch mal Jochem.“ Und das hilft in ganz vielen Fällen weiter.

In der GMDS ist Jochem König seit 2016 Mitglied im Fachausschuss Epidemiologie, abwechselnd als stellvertretender Sprecher und als Sprecher. Sein umfassendes Wissen und Interesse führen auch in Konferenzen und Seminaren regelmäßig zu Fragen. Das kann im ersten Augenblick etwas unbehaglich werden, ist aber konstruktiv und hat schon etliche weitergebracht.

Wenn man Jochem auf Statistik reduzieren würde, täte man ihm Unrecht. Er ist auch in Literatur bewandert, sportlich unterwegs – seit einiger Zeit auch auf dem Tandem mit seiner Frau – und weiß auch sonst durchaus das Leben zu genießen.

Dass dir das noch lange möglich ist, wünschen wir dir, lieber Jochem.

Irene Schmidtmann, Carsten Oliver Schmidt

GMDS-Mitteilung 2024 / 05